

## KAAS & KAPPES schreibt Geschichte

KAAS & KAPPES wurde 1999 als niederländisch - deutsches Kinder- und Jugendtheaterfestival in Duisburg ins Leben gerufen und konnte sich seitdem besonders durch seinen grenzüberschreitenden Autorenwettbewerb einen Platz unter den angesehenen Kinder- und Jugendtheaterfestivals erobern. Zahlreiche der von der Jury prämierten Theaterstücke wurden in mehrere Sprachen übersetzt und sind von den Spielplänen der Kinder- und Jugendtheater nicht mehr wegzudenken.

KAAS & KAPPES ist ein Projekt der Stadt Duisburg, präsentiert vom Spielkorb, Theater Duisburg, in Zusammenarbeit mit dem ReibeKuchenTheater. Die Festivalleitung hat Helmuth Hensen vom ReibeKuchenTheater im KOM'MA.

### Die Jurymitglieder 2010

Silvia Andringa (NL) - Freie Regisseurin.  
Mitbegründerin des Theaters „Het Laagland“.  
Künstlerische Leitung des Festivals "Halbstark" -  
Münster 2010

Rob Vriens (NL) - Regisseur im Kinder- und  
Jugendtheater, seit 2009 Hausregisseur am Theater  
Gnaffel in Zwolle.

Renate Frisch (D) - Mitbegründerin des  
ReibeKuchenTheaters und Regisseurin.

Ralph Förg (D) - Geschäftsführer des Filmhaus  
Frankfurt.

## Anreisebeschreibung

Anfahrt über die Autobahn A 40:

A 40 bis Ausfahrt Moers-Ost / Rheinhausen, Schildern  
Richtung Rheinhausen folgen, 3. Ampel rechts in  
Friedrich-Ebert-Straße, 4. Ampel rechts in die  
Schwarzenberger Straße.

Innerhalb von Rheinhausen dem innerstädtischen  
Verkehrssystem (weiße Schilder) mit dem Hinweis  
"Kultur- und Freizeitzentrum" und dem Logo "KOM'MA"  
folgen.

Buslinien: 921, 923 und 924  
Haltestelle Friedrich-Ebert-Straße

### Kartenreservierung und Informationen "Kaas & Kappes": Festivalbüro



Schwarzenberger Str. 147  
47226 Duisburg,  
tel: 0203/283-8485  
fax: 0203/ 283-8486,  
e-mail: info@kaasundkappes.de  
www.reibekuchentheater.de  
www.kaasundkappes.de

### Herausgeber

Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister  
Kulturdezernat, Kulturdezernent Karl Jansen  
Theater Duisburg "Der Spielkorb"

### Festivalleitung

Helmuth Hensen, Sascha Bauer

### Redaktion

Charlotte Felden

### Layout/Technik

Martin Müllerhöltgen

### Plakat und Titellentwurf

Anke Niewöhner



# KAAS & KAPPES 2010

12. Niederländisch - Deutscher  
Autorenpreis für Kinder- und  
Jugendtheater

12. Niederländisch - Deutsches  
Kinder- und Jugendtheaterfestival  
12. Nederlands - Duits  
kinder- en jeugdtheaterfestival  
04.-07.3.2010 in Duisburg

Donnerstag, den 04.03.2010

**11.00 Uhr**  
**Eröffnung des Festivals**

anschließend

**To have or not to have**

von Gérard Schiphorst und Marije van der Sande

TamTam objektentheater, Olst (NL)

ab 6 Jahren



Ein rostiges Märchen voll schöner Bilder, einer Prise Shakespeare und einer großzügigen Dosis von subtilem Humor. Es fängt märchenhaft und träumerisch mit einer beinahe prähistorischen anmutenden Sandwelt an. Doch dann wird die Geschichte dramatisch und entwickelt sich zu

einem Duell mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln, ausgefochten von einer brutalen Zunge und einer hartnäckigen Maulwurfsfalle.

Eintritt: 2 Euro / 3,50 Euro

35 min.

Freitag, den 05.03.2010

**11.00 Uhr**  
**Die grandiosen Abenteuer der tapferen Johanna Holzschwert**

von Michael Bang, Michael Schramm und Sabine Zieser

ReibeKuchen Theater, Duisburg (D)

ab 7 Jahren



Johanna ist zehn Jahre alt und wütend. Sie ist so wütend über die ständigen Hänseleien ihrer Mitschülerinnen, dass sie ein Fenster ihrer Schule einwirft. Natürlich gibt es jetzt einen bösen Brief vom Lehrer an die Eltern, und Johanna ist mitten drin in einer Katastrophe. Aber als Leseratte und Mittelalterfan hat sie den Kopf voller Geschichten: Wie ihre Namensvetterin Johanna von Orléans zieht sie mutig in die Schlacht gegen die Unbillen des Alltags...

Eintritt: 2 Euro / 3,50 Euro

60 min.

Freitag, den 05.03.2010

**17.00 Uhr**  
**Grenzenlos Schreiben**



Nicht verpassen!

Im Rahmen von Ruhr.2010 veranstaltet das KAAS & KAPPES Festival in Zusammenarbeit mit dem Theater Instituut Nederland ein Autorentreffen und eine szenische Lesung unter dem Titel "Grenzenlos Schreiben" unter der Leitung von Silvia Andringa. Alle Theaterexperten und -liebhaber sind herzlich eingeladen zu einer deutschsprachigen Lesung von Auszügen aus aktuellen Stücken der Niederlande. Vier niederländische und zwei flämische Autoren (in Zusammenarbeit mit dem Vlaams Fonds voor de Letteren) geben Impulsreferate über ihre persönliche Arbeitsweise.

Unkostenbeitrag: 5 Euro -

Dauer: ca. 4 Stunden

Samstag, den 06.03.2010

**14.00 Uhr Preisverleihung:**  
**4. Jugendautorenpreis 2010 "Lampenfieber"**

**15.00 Uhr**  
**Titus**

von Jan Sobrie  
Theaterhaus Ensemble, Frankfurt (D)  
ab 12 Jahre



Mit Titus Andronicus, dem römischen Feldherren, hat der Titelheld dieses Stückes nicht viel gemeinsam. Seine Eltern haben ihn nach dem Lieblingsschwein des Vaters benannt. Titus, das Schwein, konnte 26 verschiedene Grunzgeräusche. Nur Titus, der Junge, ist irgendwie nichts Besonderes. Sein Vater vergisst ihn ständig, seine erste Liebe hat ihn verlassen. Niemand bemerkt ihn. Jetzt steht er auf dem Dach der Schu-

le, schaut von oben herab und auf einmal beachten ihn alle...

Eintritt: 3,50 Euro / 7 Euro

50 min.

Sonntag, den 07.03.2010

**11.00 Uhr**  
**KAAS & KAPPES Frühstück**

für interessierte Autoren, Schauspieler und Theatermacher

**15.00 Uhr**  
**Peer**

von Noël Fischer  
Laika/BonteHond, (B/NL)

ab 4 Jahre



Peer ist ein Mann, der alleine lebt. Sein Leben verläuft in geordneten Bahnen. Bis zu dem Zeitpunkt, an dem ein Eindringling heimlich in seinen Schrank einzieht. Damit muss sich Peer zunächst einmal zurecht

finden. Rosa kommt aus einem anderen Land und sucht ein neues Zuhause. Von nun an wird alles anders sein.

Eintritt: 3 Euro / 6 Euro

50 min.

**16.00 Uhr**  
**Preisverleihung**  
**durch einen Vertreter der Stadt Duisburg**  
**12. Niederländisch – Deutscher Autorenpreis für Kinder- und Jugendtheater 2010**

Zum 12. Mal wird dieser renommierte Preis durch die Stadt Duisburg verliehen. Mit 7500 Euro ist er einer der höchstdotierten in der Bundesrepublik Deutschland und den Niederlanden. Am Wettbewerb nehmen Texte in zwei Sprachen teil – außergewöhnlich für einen Literaturpreis. Damit gewinnt der Wettbewerb, an dem Autoren aus den Niederlanden, Belgien, Deutschland, Österreich und der Schweiz teilnehmen, internationalen Charakter.